

nicht von einem normalen Maßstab für die Größe der Pupille die Rede sein, da dieselbe durch die Geburt sehr verschieden groß angelegt sein kann. Immer aber würden die Wirkungen, welche aus der Größe der Pupille resultiren, die gleichen bleiben, mögen die Ursachen auch verschiedene sein.

Ich habe aus meinen vielseitigen Beobachtungen die Erfahrung gesammelt, daß man in der Mehrzahl der Fälle neben einer kleinen Pupille einen breiten dunklen Irisumrandungsring und umgekehrt, bei großer Pupille einen schmalen Irisumrandungsring findet, eben so wie ja stets bei großer Pupille die Iris selbst nur schmal sein kann und bei kleiner Pupille breit sein muß. Und zwar habe ich den ersteren Fall, also bei kleiner Pupille einen breiten Irisumrandungsring, hauptsächlich bei hellen Augen beobachten können.

Es wurde schon bei der Behandlung des Glanzlichtes des Auges das demselben gegenüber befindliche Viertelbogenlicht erwähnt. Wir finden dasselbe auf der Iris ausgeprägt, und zwar setzt es dem Glanzlichtpunkte gegenüber an und erstreckt sich in seiner größten Länge nach der Lichtseite hinüber, was wohl zu bemerken ist für die künstliche Markirung dieses Lichtes auf dem Negativ. Wenn auf einem Negativ ein Auge verschwommen oder nicht klar und correct zum Ausdruck gekommen ist, retouchirt man den gemachten Mittheilungen gemäß folgendermaßen: Man klärt zunächst mit einem Schläge die Größe der Pupille und die Iris, indem man, um die im Negativ angedeutete Pupille herum, je nach dem sie größer oder kleiner sein soll, die Rundung der Iris mit dem Graphitstift nachzieht. Hierbei ist aber wohl zu berücksichtigen, daß nur bei sehr hellen, wasserblauen, hellgrauen, grünlichgrauen Augen u. s. w. die Iris auf dem Bilde als ein durchaus heller Ring auftritt, während dieselbe mehr im Halbton zeichnet oder nur verhältnißmäßig wenig hell sich von der Pupille abhebt bei dunkleren Augen. Würde man daher in allen Fällen die Iris auf dem Negativ gleichmäßig stark nachzeichnen, so würde man sehr oft, namentlich bei dunkleren Augen unnatürliche, häßliche Verunstaltungen an den Augen hervorrufen. Man zeichnet die Iris haupt-